

The relationship between social integration and depression in non-demented primary care patients aged 75 years and older

Hintergrund

- Depression gilt als eine der häufigsten psychischen Erkrankungen im Alter
- Der Zusammenhang zwischen Depression im höheren Lebensalter und sozialen Beziehungen ist seit vielen Jahren bekannt
- Jedoch gibt es in der Literatur inkonsistente Ergebnisse bezüglich des Zusammenhangs sozialer Integration und Depression
- Das komplexe Wesen und die Verwendung unterschiedlicher Methoden zur Erfassung von sozialer Integration schränken die Verallgemeinerbarkeit der Ergebnisse ein

Zielstellung

- Untersuchung des Zusammenhangs von sozialer Integration und depressiven Symptomen im höheren Lebensalter mithilfe des Social Integration Index (SII)
- Erhöhung der Vergleichbarkeit von Ergebnissen durch die Verwendung eines Indexes, der sämtliche Aspekte sozialer Integration abdeckt

Methodik

Stichprobe

- **Subsample innerhalb der AgeCoDe-Studie (German study on Ageing, Cognition and Dementia in Primary Care Patients)**
- **Alter: 75+**
- **Studientyp: Kohorte**
- **Studienzentren: multizentrisch (Leipzig, Düsseldorf)**
- **N = 1.028**
- **Sampling frame: Hausarztlisten**

Social Integration Index

- **Berkman et al. (2004)**
- **Familienstand oder Partnerschaft**
- **Anzahl persönlicher sozialer Kontakte zu Kindern, Verwandten und Freunden**
- **Vorhandensein regelmäßiger sozialer Hobbys; regelmäßiges Engagement in Vereinen, einer Partei oder der Kirche; regelmäßige soziale Aktivität**

Diagnostik von Depressivität

- **Dimensionale Diagnostik:**
- **15-Item Kurzversion der Geriatrischen Depressionsskala (GDS) (Sheikh und Yesavage, 1986)**

Ergebnisse

- **Depressive Symptome im höheren Lebensalter sind häufig.**
- **Zu den Risikofaktoren für eine depressive Symptomatik zählen funktionelle Beeinträchtigungen, der Besitz einer Pflegestufe, subjektive Gedächtnisbeeinträchtigungen, sowie soziale Integration.**
- **Zwischen dem Grad der sozialen Integration und depressiver Symptomatik besteht ein starker Zusammenhang.**
- **Der SII von Berkman et al. scheint ein geeignetes Instrument zur Messung quantitativer Aspekte sozialer Beziehungen zu sein.**
- **Ältere Menschen mit depressiver Symptomatik könnten von größeren sozialen Netzwerken und verstärkter sozialer Integration profitieren.**

